



Katholischer Männerverein Pfeddersheim 1895



Protokoll zur Hauptversammlung Sonntag, den 10. März 2024, 17:00h im Katholischen Jugendheim in Pfeddersheim

1. Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit

Kai begrüßte um 17:05 Uhr zehn anwesende Mitglieder und stellte gleichsam die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit fest. Die zugrundeliegende Teilnehmerliste wird diesem Protokoll hinzugefügt.

2. Totengedenken Walter Fuhrmann (†) und Adolf Röhrenbeck (†)

Jürgen hielt das Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder Adolf Röhrenbeck und Walter Fuhrmann.

3. Verlesung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 18.06.2023

Kai verlas das Protokoll der letzten Hauptversammlung, welche am 18.06.2023 stattfand. Hierzu ergaben sich keine weiteren Fragen.

4. Bericht des Vorsitzenden

Gleich darauf verlas er ebenso den Bericht über Ereignisse und Vorkommnisse im KMV seit der letzten Hauptversammlung. Es wurde diskutiert, ob der Versand von Vorstandssitzungsprotokollen nicht auch postalisch zu bewerkstelligen sei, was aber von Kai mit Verweis auf das jährlich herausgebrachte Jahresprogramm sowie dem weiteren entstehenden nicht unerheblichen Mehraufwand an Druck- und Portokosten nicht befürwortet wurde. Er plädierte dafür, dass möglichst viele Mitglieder per Email erreichbar sein sollten und damit man die neuesten Daten erhalten könne, soll dem HV-Protokoll ein Formblatt zum Datenableich mitgegeben werden. Mitglieder, die selbst doch über eine Mailadresse verfügen bzw. die über ihre Kinder/Enkelkinder an einen Email-Zugang herankämen, könnten das dort eintragen. Er betonte allerdings, dass der besagte Personenkreis mit dieser Herangehensweise einverstanden sein sollte. Herbert Thienel versprach, in den kommenden Tagen die Mailadresse seines Sohnes an Kai tel. zu übermitteln.

5. Bericht des Kassenverwalters

Andreas berichtete anschließend als amtierender Kassenverwalter über die Finanzen des Vereins. Die Situation ist durchaus solide und kleinere Ausgaben können stets bestritten werden. Größere Sprünge vermag der Verein nicht mehr zu bestreiten, da das Aufkommen an Mitgliedsbeiträgen und Spenden im Zuge der Zeit weniger geworden ist. Er führte mit Blick auf die vorangegangene Diskussion zudem aus, dass die Druck- und Versandkosten einen ohnehin schon großen Posten in der jährlichen Kostenstatistik ausmachen.

6. Bericht der Kassenprüfer

Karl-Heinz König berichtete als Kassenprüfer über das Ergebnis der Kassenprüfung. Er hob hervor, dass die Buchführung von Andreas stets übersichtlich und strukturiert ist.

7. Entlastung des Vorstandes

Karl-Heinz König stellte sodann den Antrag auf Entlastung des amtierenden Vorstandes *-bestehend aus Kai Dannhauer (Vorsitzender), Dr. Jürgen Lorenz (Stv. Vorsitzender) und Andreas Wagner (Kassenverwalter)-* der mit 8 Stimmen mehrheitlich bei 3 Enthaltungen der Betroffenen selbst zugestimmt wurde.

8. Wahl eines Wahlleiters

Kai schlug Felix Zillien als Wahlleiter vor, der schon oft und routiniert die Leitung des Wahlprozederes abgehalten hat. Felix nahm die Wahl an. Kai übertrug ihm daraufhin die für die Ausübung der Funktion erforderliche Sitzungsleitung und Amtsgeschäfte. Felix lobte nicht nur die Arbeit des Vorstandes sondern auch die stete tatkräftige Unterstützung durch Alois Marschall, u.a. bei Druck und Versand der Einladungen und Protokolle. Sodann ging er unter Rezitation der aktuellen Satzung zum Wahlprozess über.

9. Wahl des Vorstandes

Felix befragte die Mitglieder nach Art und Weise der Wahl. Alle Mitglieder stimmten für eine Offene Wahl per Akklamation (Handzeichen).

Vorgeschlagen wurde als Vorsitzender Kai; dieser war bereit für eine Kandidatur. Kai wurde einstimmig gewählt bei eigener Enthaltung.

Vorgeschlagen wurde als Stv. Vorsitzender Jürgen; dieser war bereit für eine Kandidatur. Jürgen wurde einstimmig gewählt bei eigener Enthaltung.

Vorgeschlagen wurde als Kassenverwalter Andreas, dieser war bereit für eine Kandidatur. Andreas wurde einstimmig gewählt bei eigener Enthaltung.

Felix gratulierte dem neugewählten Vorstand und übergab die Amtsgeschäfte sowie Versammlungsleitung dem Vorsitzenden.

10. Wahl der zwei Kassenprüfer

Vorgeschlagen als Kassenprüfer wurden Karl-Heinz König und Werner Schaus: Beide erklärten sich zur Kandidatur bereit und wurden mit 7 Stimmen bei 4 Enthaltungen gewählt.

11. Beschlussfassung zu eingegangenen Anträgen

Es lagen keine extern eingebrachten Anträge vor.

12. Verschiedenes

Felix stellte die Anfrage zur künftigen Nutzung des Katholischen Jugendheims sowie zu den künftigen Messterminen in Pfeddersheim, die ja im Wechsel mit Herrnsheim stattfinden werden.

Werner Schaus entgegnete daraufhin, dass 14-tg. der hiesige Gottesdienst im Wechsel mit Horchheim stattfinden würde. Gottesdienstzeiten wären dann ab 01.10.2024 wohl um 09:30 h und 11:00 h . Felix berichtet, dass das Jugendheim zukünftig nicht mehr vom Bistum finanziell unterstützt wird. Werner berichtete aus der AK Gebädefachgruppe, die er angehört, dass dazu die Verhandlungen bereits begonnen haben. Ein Ergebnis steht noch aus. Wer sich näher informieren möchte zum Stand der jeweiligen Verhandlungen, der könne den Newsletter abonnieren. Er würde den Link zur Verfügung stellen, auf dass der Vorstand ihn im Mitgliederverteiler weiterreicht.

Ebenfalls fragte Felix, was nach Wegzug der Dominikaner mit der Klosterkirche St.

Paulus passieren würde. Kai berichtete von der Begehung mit dem VR im Januar und der in Auftrag gegebenen Machbarkeitsstudie, deren Ergebnis noch aussteht. Dieser aktuellste Stand der Dinge stand auch als Bericht in der Wormser Zeitung.

Kai bedankte sich bei allen Teilnehmern und schloss die Hauptversammlung um 18:50 h.



Kai Dannhauer
(Vorsitzender)



Felix Zillien
(Vereinsmitglied)